

Beilage zu Nr. 249 des Hallischen Tageblattes.

Sonntag, 24. October 1869.

Allgemeiner Spar- u. Vorschuss-Verein zu Halle a/S. Eingetragene Genossenschaft.

Die Mitglieder obigen Vereins werden hierdurch zu der

Montag den 25. October c. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
im Saale des Hôtel garni „zur Tulpe“

stattfindenden **General-Versammlung** zu recht zahlreicher Betheiligung eingeladen.

- Tagesordnung:**
- 1) Allgemeiner Geschäftsbericht.
 - 2) Wahl von vier Verwaltungsrath-Mitgliedern an Stelle der ausscheidenden Herren L. Hädicke, A. G. Keil, H. Lindner, H. Walter.
(Die Ausscheidenden sind wieder wählbar. S. 19.)
 - 3) Anträge auf Gehalts-Erhöhung.
 - 4) Bericht über den Unterverbandstag und den allgemeinen Vereinstag.

Der Verwaltungsrath des allgemeinen Spar- und Vorschuss-Vereins zu Halle a/S. Eingetragene Genossenschaft. H. Lindner, Vorsitzender.

Anerkennungsschreiben.

An bössartigen Flechten an beiden Händen seit sechs Jahren leidend, welche ich durch kein Mittel los werden konnte, wandte ich endlich auch die Universalseife des Herrn **J. Oschinsky**, Breslau, Carlsplatz 6, an und zwar mit dem günstigsten Erfolge. Nur eine Krause Universalseife reichte hin, mich von diesem lästigen Uebel gänzlich zu befreien, was ich ähnlich Leidenden hiermit anzeige und obiges Mittel bestens empfehle. Breslau, den 11. August 1869.

August Geilich, Post-Conducteur.

J. Oschinsky's Gesundheits- u. Universal-Seifen sind in Halle zu haben bei: **A. Henze**, Schmeerstr. 36.

Für Musiker!

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich im Hause des Wagenfabrikanten Herrn **Kathe**, Leipzigerstraße Nr. 95 u. 96, ein

Geigenmacher-Geschäft.

Auch halte stets Lager von römischen und deutschen **Darmsaiten**.

Halle, den 18. October 1869.

G. Günther.

Baiffé's und Windbeutel mit Sahne empfiehlt täglich

Rob. Schwende, Markt 5.

Delikate Elbinger Augen (Briden) mit pikanter Sauce, à Stück 1, 1 $\frac{1}{4}$, 1 $\frac{1}{2}$ Gr., erhielt

Bolke.

Ein guter Secretair zu verkaufen
Schmeerstraße 37/38, im Laden.

Schönes **Weizenmehl**, weißes **Roggenmehl**, à $\frac{1}{4}$ Schfl. 20 Gr. u. **Hausbackenbrot** empfiehlt

Baader, Breitestraße u. Reitergassen-Ecke 2.

Steinkohle (Waschkohle), ausgez. im Brennen. **Baader**, Breitestr. u. Fleischerg.-Ecke.

Lischler finden noch **sofort** Beschäftigung bei **C. A. Philipp.**

Ein Student der Theologie wünscht Unterricht zu ertheilen. Zu erfragen Fleischergasse 11, 2 Tr. Sprechstunden 10—12.

Stiefeln w. f. 20 Gr. befohl Geiststr. 10, 1 Tr

Alle Arten Herrenkleider werden gut u. schnell gefertigt, modernisirt u. vom dicksten Schmutz gereinigt u. reparirt bei

W. Wirth, Schneidernstr., alter Markt 4.

Maurergefellen nach auswärts sucht der Zimmermeister **Nichter.**

Ein Kellnerburche wird sofort gesucht.

W. Lehmann, „grüne Aue.“

Einen tüchtigen Schlossergefellen sucht auf d. Arbeit

N. Speck.

Auch wird das. ein Kanonenosen zu kaufen ges.

Ein Herr, der sich in eine gute Pension geben will, findet freundliche Aufnahme. Näheres Landwehrstraße 12, 1 Tr.

Junge Mädchen, welche das Schneidern nach den neuesten Modells erlernen wollen, werden sogleich angenommen bei

Frau **Liebe** aus Berlin, Leipzigerstr. 25, 1 Tr.

Als Putzmacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause **M. Ziefler**, Rathhausgasse 1.

Eine perfekte Köchin findet sofort Stellung bei Frau **Hohnstein**, Kl. Sandberg 18.

Ein ordentliches Mädchen zur Aufwartung wird sogleich gesucht gr. Rittergasse 10, 1 Tr.

Ein Mädchen für den ganzen Tag gesucht Rutschgasse 2, 2 Tr.

Ein anständiges Mädchen sucht zum 1. Novbr. hier oder außerhalb einen Dienst. Zu erfragen gr. Brauhausgasse 4, 2 Tr.

Ein ordentl. arbeitf. Mädchen v. außerb. sucht sof. Stelle durch Fr. **Gutzjahr**, Berggasse 2.

Auch erh. r. ordentl. Mädch. z. 1. Nov. Stelle.

Ein solider Herr als Mitbewohner 1 möbl. St. wird gesucht alter Markt 9, 1 Tr.

Eine Wohnung von 3 Stuben, 2 bis 3 Kammern, Küche und Zubehör wird zu Neujahr od. 1. Februar zu-miethen gesucht. Adressen unter **W. W.** niederzulegen in der Exped. d. Bl.

Brüderstraße 9 ist die **Bel-Stage**, bestehend aus 2 Stuben, 1 Kammer und Küche, zu **vermietten** und zu **Neujahr** zu beziehen.

Ein überaus freundlich gelegenes, möblirtes Zimmer mit Cabinet ist vom 1. November ab an einen einzelnen Herrn zu vermietten. Näheres **Königsstraße 38**, parterre.

Ein **Laden** mit oder ohne Wohnung ist zu vermietten und 1. April zu beziehen.

Lud. Kathe, Leipzigerstraße 95/96.

Ein großes fein möblirtes Zimmer mit Cabinet, 1 Treppe, vorn heraus, an zwei Herren sofort zu vermietten.

Café Royal, Rathhausgasse 7.

Eine möblirte Stube an einzelne Herren zu vermietten **Landwehrstraße 16**, parterre.

Fein möblirte Stuben zu vermietten gr. Ulrichstraße 18.

Eine gut möbl. St. mit Cabinet ist zu verm. u. sof. zu beziehen **Landwehrstraße 12.**

Möbl. St. u. K. am Markt, Tröbel 17, zu verm.

Möbl. St. u. K. vermietet Geiststraße 55.

Anst. Schlafstelle **Breitestraße 4**, 1 Tr.

Anst. Schlafst. mit Kost **lange Gasse 9.**

Schlafstelle offen **Niemeyerstraße 4.**

Anst. Schlafst. m. Kost **Grafeweg 16.**

Schlafstellen **Gottesackerstraße 9.**

Anst. Schlafst. m. Kost **Töpferplan 8.**

Schlafstelle mit Kost **Landwehrstraße 6.**

Auch empfehle kräft. Mittagstisch zu bill. Preise.

Möbl. St. u. K. zu verm. Leipzigerstr. 25, 1 Tr.

Ein halbes Dkb. feine Taschentücher sind von der Geiststraße über d. Harz bis zur Mittelstraße verl. gegangen. Bitte gegen gute Belohnung abzugeben bei **Fr. Heinze**, Kl. Steinstraße 9.

Ein junger, gelber Affenpinscher entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben **Bahnhofstraße 11**, parterre.

Eine kl. weiß u. schwarzfarbige Kaze entlaufen. Gegen Belohn. abzugeben gr. Klausstraße 13.

Zur Kenntnissnahme der Antwort auf die Petition an die Stadtverordneten werden die betr. Schneidermeister ersucht, Freitag d. 29. d. M. Abends 8 Uhr im Gasthof „zum Schwan“ sich gefälligst einzufinden zu wollen.

Vom Grabe unfres einzigen guten Sohnes zurückgekehrt, können wir nicht unterlassen dem Bäckermeister Herrn **Georgi**, dem Torffabrikanten Herrn **Brehme**, der Frau Pastorin **Mohr** und der Frau **Schulze** für ihre unermüdbliche Hülfe und Theilnahme an unserm Unglück, so wie allen Freunden und Verwandten für die reichliche Schmückung des Sarges und den Kameraden, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte trugen, unsern innigsten und aufrichtigsten Dank zu sagen.

G. Schade und Frau.

Die ausserordentliche Preiswürdigkeit nachfolgender Artikel

bitte zu beachten: **1000 Düten** 1 Roth 2 3 4 1/2 Lt. 1/2 Lt. **1000 Beutel** 1. 2. 3-4.
 sämtlich gut gefleht und sauber gearbeitet. **Wissenkarten** 100 St. 10 Sgr.; **Converts**, gut geleimt, 100 St. 2 1/2 Sgr. —
Schreibpapier, fein weiß, nicht durchschlagend, Buch 2 Sgr. — **Briefpapier**, fein ger. u. carr., Buch 2 Sgr. — **Siegellack**, das
 richtige Pfund, 16 oder 20 Stangen, 6 Sgr. — **Geschäfts-Empfehlungskarten** 100 St. 15 Sgr. — **Federhalter** 1 Dgd. 9 Sgr.,
 für die Schule passend. — **Stahlfedern**, doppelt geschliffen, 12 Dgd. 5 Sgr. — **Notizbücher** in großer Auswahl sehr billig.
Copirbücher, 1000 numerirte Folien mit Lössblatt durchschossenem Register nur 1 Thaler,
Copirpressen, zweckmäßigste Construction, 2 Thlr. 10 Sgr.,
Reisbücher, sauber liniirt, Dgd. 12, 15 und 18 Sgr. — **Blaisfedern** Dgd. 1, 1 1/2, 2 Sgr. — **Briefpapier** mit Namen u. Buch-
 staben 100 Bogen 12 1/2 Sgr. — **Banknotentaschen** mit 5 Fächern 12 1/2 Sgr. — **Wechselmappen**, für jeden Monat 1 Fach,
 1 1/3 Sgr. — **Schreibbücher** von starkem Papier Dgd. 4 1/2, 8, 9 Sgr., mit und ohne Linien in bunt und blau. — **Portemonnaies**,
Cigarrenetuis, **Brieftaschen**, **Notizbücher** Stück von 2 Sgr. an, **Probebeutel** mit Muster ohne Werth bedruckt 100 St. 10 Sgr.
Lohnbücher in sehr reicher Auswahl.
Couverts 100 St. 2 1/2 Sgr., 3 1/2 Sgr., 4, 5 Sgr., im 1000 noch billiger. 1000 St. Couverts mit Firma in schwarzem
 Druck nur 15 Sgr. mehr. — **Briefpapier** im Ries 1 1/3 Sgr., geprägte Firma gratis; mit Buchdruckfirma
 10 Sgr. mehr das Ries. — **Dütenpapier** per Ries 1 Sgr.
 Alle Sorten **Schreibmaterialien**, **Papiere**, **Comptoir-Utensilien** sehr billig bei

Bernhard Levy, Leipzigerstraße Nr. 8. 8. 8.

Aufträge von außerhalb werden franco Nachnahme ausgeführt.

Mein Lager in wollenen u. halbwollenen Kleiderstoffen in geschmackvollsten Dessins
 empfehle zu den billigsten Preisen.

Die Modewaaren-Handlung von Simon Gundermann, Leipzigerstraße Nr. 1, „alte Post.“

Al. Ulrichsstraße Nr. 9 und gr. Ulrichsstraße Nr. 31.

Nachstehende Caffee's täglich frisch gebrannt:

Extrafein braun Java à Lt. 17 1/2 Sgr.,
 extra ff. Perl (Mocca) à Lt. 15 Sgr.,
 ff. Demerary à Lt. 14 Sgr.,
 ff. Zillcherry à Lt. 13 Sgr.,
 ff. Java à Lt. 12 Sgr.,
 ff. Domingo à Lt. 10 Sgr.;

sämtliche Caffee's von reinem kräftigen Geschmack offerirt

die Dampf-Caffee-Brennerei von Carl Brodkorb jun.

Wachstrodene Kernseife,
 beste Zerhiter Oberhaalseife à Lt. 5 Sgr., für 1 Rp. 8 Lt.,
 beste do. Kern- und Wachseife à Lt. 4 Sgr., für 1 Rp. 9 Lt.,
 ff. parfümirte Harzseife à Lt. 3 1/3 Sgr., für 1 Rp. 10 Lt., sowie
 B. G. Bergmanns medicinische und fein parfümirte Toiletteseifen
 offerirt

Carl Brodkorb jun.

Extrafein gem. Raffinade, für 1 Rp. 6 3/4 Lt.,
 ff. gem. do. für 1 Rp. 7 Lt.,
 neue Zante-Corinthen à Lt. 4 Sgr., für 1 Rp. 9 Lt.,
 beste neue Glend-Rosinen à Lt. 4 1/2 Sgr., für 1 Rp. 8 Lt.,
 reine bayr. Schmelzbutter à Lt. 9 Sgr., für 1 Rp. 3 1/2 Lt.,
 ff. do. do. à Lt. 8 Sgr., für 1 Rp. 4 Lt., sowie

sämtliche Gewürze in vorzüglicher Qualität zu den billigsten Preisen bei
 Carl Brodkorb jun.

Von echtem Magdeburger Sauerkohl à Lt. 10 Sgr., für 1 Rp. 40 Lt., empfangen soeben
 neue Sendung Carl Brodkorb jun.

Weisstärke à Lt. 5 Sgr., Weisgries à Lt. 3 1/2 Sgr., Weismehl à Lt. 3 1/2 Sgr., Buchweizen-
 grüße à Lt. 2 1/2 Sgr. offerirt Carl Brodkorb jun.

Prima langes Stuhlfechtrohr à Lt. 5 1/3 Sgr., für 1 Rp. 6 Lt., bei Carl Brodkorb jun.

Sämtliche Materialwaaren u. Spirituosen gebe bei Abnahme von 5 Lt., resp. 1 Rp.,
 zu Engros-Preisen ab. Carl Brodkorb jun.,

Al. Ulrichsstraße Nr. 9 und gr. Ulrichsstraße Nr. 31.

Poln. Kief. Bohlen und Bretter
 empfangen in neuen Ladungen und empfiehlt
 bei bekannter billigster Preisstellung.
 Franz Grimm.

Böhmische Braunkohlen, Coaks, Steinkohlen
 Holzkohlen u. Brennholz in beliebigen Quan-
 titäten, ab Lager oder frei ins Haus, Brennholz,
 auf Wunsch auch gehackt, billigst bei
 Heinrich Adolph Pursche,
 Merseburger Chaussee 13.

Eisenbahnschienen, zu Bauzwecken ausgesucht,
 in beliebigen Höhen und Längen, am billigsten
 bei
 Heinrich Adolph Pursche,
 Merseburger Chaussee 13.

Alte und neue Eisenabfälle, alte und neue
 Zinkabfälle, Rothguss, Messing, Kupfer, Blei
 u. s. w. kauft gegen baar
 Heinrich Adolph Pursche,
 Merseburger Chaussee 13.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt der Specialarzt für Epilepsie Dr. O. Killisch
 in Berlin, jetzt Mittelstrasse Nr. 6. — Auswär-
 tige brieflich. Schon über Hundert geheilt.

Dampfpress- u. Handform-Braunkohlensteine ab Lager
 u. frei in's Haus bei J. G. Mann u. Söhne.

Meine Wohnung befindet sich jetzt
 große Ulrichsstraße Nr. 51.
 Carl Ehrhardt, Schneidermeister.

Pfandscheine und Werthsachen werden gegen
 Rückkauf angenommen Al. Klausstraße 7.

Berliner Damen-Mäntel- u. Jacken-Lager

bei **Simon Gundermann**, Leipzigerstr. 1, alte Post.

Durch persönliche Einkäufe in Berlin ist mein Lager wiederum in einer großen Auswahl von Mänteln, Bournussen, Jaquettes, und Jacken in verschiedenen Stoffen und Farbenstellungen, wie es die jetzige Saison nur darbietet, auf das Reichhaltigste ausgestattet, und versichere ich, wie schon längst bekannt, die billigsten Preise zu stellen.

Die Tuch-, Leinen- und Modewaaren-Handlung von
Simon Gundermann, Leipzigerstraße Nr. 1, „alte Post.“

**Double-Jacken von 1 $\frac{1}{4}$ Thlr. an,
Mäntel und Paletot**
empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten Preisen
Kleinschmieden Nr. 5. H. A. Burkhardt.

Waschtrockene Kernseifen (Wachsseife)
zu den billigsten Preisen, namentlich von 1 Thlr. ab.
**Glycerinseife und Toilette-Gegenstände bei
Emil Jahn, gr. Märkerstraße Nr. 6.**

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniss, daß von
Montag den 25. October cr. an
die Geschäftsstunden, während welcher unsere Comtoire geöffnet sind, an den
Wochentagen die Zeit von 8 bis 1 Uhr Vormittags und
von 3 bis 6 Uhr Nachmittags
umfassen.

W. Flöthe.
Halle'scher Bank-Verein
von **Kulisch, Kämpf & Co.**
Chr. Kind.
H. F. Lehmann.
H. Schönlicht.
Reinhold Steckner.
Carl Weigand.

Thüringer Kunstfärberei

in Königsee.

Ettablissement zur Wiederherstellung feiner Damen-Garderobe.
Aufträge vermittelt **Alexander Blau.**

Achtung!

Diese Woche feinstes Rostfleisch, auch alle Sorten pikfeine Wurst bei
Fr. Thurm.

Zur Notiz. Heute schlachte ich auch ein sehr fettes Kind, thierärztlich untersucht
und für hochrein befunden, verkaufe à ℓ . mit 3 Sgr 9 d .
Fr. Thurm.

In meiner Restauration täglich feinstes Beef u. nur altes Bier. **Fr. Thurm.**

Privat-Unterricht in der englischen Sprache ertheilt ein geborener Engländer
aus London, welcher auch gut deutsch versteht. Adr. zu erst. in d. Exped. d. Bl. Sprechst. 1-2

Zu vermieten, jetzt oder Neujahr oder Ostern
zu beziehen 1. Etage (nach Wunsch parterre)
2. Etage nebst Zubeh., Garten u.
gr. Sandberg 4, bei Photograph **Seld.**

Ein herrschaftl. Logis von 5 St. u.
Zubeh. den 1. April zu bez. Niemeherstraße 4.

Die bis jetzt vom Corps Guessthalia besetzten
Kneipzimmer sind vacant u. können sofort besetzt
werden. **W. Lehmann**, zur grünen Aue.

Stube, K., K. zu verm. Taubengasse 11/12.

1 Stube, 2 Kamm., Küche u. Zubeh. an fin-
berl. Leute zu 44 $\%$ verm. kl. Brauhausg. 12.

Eine herrschaftliche Bel-Etage vermietet zu
Ostern Landwehrstraße 15.

Eine Wohnung kann sofort oder zu Neujahr
bezogen werden Rittergasse 16.

Eine gr. Werkstätte mit Laden, Wohnung und
Zubehör zu vermieten alter Markt 13.

Ein möbl. Zimmer (parterre) zu vermieten
gr. Steinstraße 13.

Ein kl. möbl. Stübchen mit Bett zu vermieten
Schulberg 6, parterre.

Möbl. St. sof. od. 1. Nov. zu bez. alter Markt 15.

Eine fein möbl. Stube mit Schlafcabinet sofort
zu vermieten gr. Steinstraße 63, 2 Tr.

Anst. Schlafstellen mit Kost Unterberg 7.

Möbl. Stube zu verm. Leipzigerstr. 91, 1 Tr. l.

Möbl. Stube verm. Königsstr. 18, Hof 1 Tr. r.

Möbl. St. u. K. zu verm. Schülerhof 10.

Möblirte Stube und Kammer zu vermieten
Schmeerstraße 38, 3 Tr.

Möbl. Parterre-Wohnung sogleich zu beziehen
vor dem Geistthor 13.

Vollständig assortirtes Lager echt chinesischer Thee's

in Original-Verpackung von **O. Roeloffs & Zoonen** in Amsterdam, empfiehlt
in $\frac{1}{2}$ Pfund-Packeten zu billigen, festen Preisen

A. R. Korn, kl. Ulrichsstraße Nr. 27.

Altes Bauholz und Abbruch- Material

foli nächsten Montag den 25. d. Mts. Nachm. 3 Uhr lange Gasse Nr. 20 gegen baare Zahlung
versteigert werden.

Theodor Görnemann,

Buchbinder und Galanterie-Arbeiter,
Halle a. d. S., Mittelstraße Nr. 18,

empfiehlt sich einem geehrten Publikum zur Anfertigung aller in sein Fach schlagender
Artikel, vom einfachsten bis zum elegantesten, und verspricht bei pünktlicher, reeller Ver-
dienung die billigsten Preise.

Restaurations von A. Schütz,

Fleischergasse Nr. 2.

Montag den 25. d. Mts. Erstes großes Extra-Schlachtfest.
Früh 9 Uhr Wellfleisch. Bier fein, aus zarter Hand.

LITTERARIA.

20te Sitzung Montag den 25. October
Punkt 7 Uhr im Neumarkt-Schiessgraben
(Harz Nr. 40).

1) Geschäftliches (Wahlen etc.); 2) Vorträge
der Herren Dr. Perels, Dr. Tschischwitz und
Prof. Dr. Gosche.

Die Anmeldungen zur Abendtafel sind ge-
schlossen. **Der Vorstand.**

Frohsinn.

Sonntag den 24. October

Ball in Wipplingers Salon.
Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. **Der Vorstand.**

Urania.

Sonntag den 24. d. Mts. Ball in Frey-
bergs Salon bei Herrn Thieme. D. B.

Gesellschaft Alsentia.

Sonntag den 24. Octbr. Kränzchen mit freier
Nacht im Bürgergarten. Anf. 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. D. B.

Gesellschaft Glocke.

Sonntag den 24. Kränzchen mit freier Nacht
im Saale des Kühlenbrunnen. Anf. $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Saase's Restauration,

Berggasse 3.

Täglich frischen Hasen- und Gänsebraten, dazu
einen feinen Seidel böhm. Bier.

Auch halte mein neu aufgestelltes Billard (franz.
und deutsch zu spielen) zur gefälligen Benutzung
bestens empfohlen.

Gesellschaft Thüringer.

Sonntag den 24. d. Mts. Ball im Salon
zum „Rosenthal.“ Karten sind im Rosenthal bei
Herrn Raundorf in Empfang zu nehmen.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **D. B.**

Liedertafel Severi.

Montag den 25. Abends 7 Uhr Kränzchen in
der „grünen Aue“, wozu einladet **d. B.**

Sonntag den 24. Oct. frische Pfann-
kuchen. **Bemme'sche Bäckerei.**

Weise's Garten,

Martinsgasse 8.

Montag Abend 7 $\frac{1}{2}$ Uhr großes Quartett-Concert.

Theater-Restaurant von Schaaf.

Sonnabend, Sonntag Bäckstücken, Meerrettig.
Bier ff. Täglich frische Bouillon, Hasenbraten.

Eremitage.

Heute Sonntag Gänsebraten. Bier piffen.

Rathskeller

empfiehlt das beliebte neue, böhm. Bier aus
der Dampf-Bräuerei des Herrn Hermann
Mausfuß; dasselbe kann auch in kleineren
Gebinden außer dem Hause abgelassen werden.
S. F. Seife.

Bürgergarten.

Sonntag fr. Kaffee- u. Weinbeerbraten mit Sahne.

Montag den 25. Oct. Schlach-
tfest, früh 9 Uhr Wellfleisch
im Gasthof zur Weintraube.

Montag den 25. October

Schlachtfest,

Morgens 9 Uhr Wellfleisch, Abends frische Wurst
und Suppe.

Schluß: Einweihung des neuen Locals, wozu
ergebenst einladet

S. Strömer, kl. Sandberg 11.

Eremitage.

Sonntag von 4 Uhr an Tanz.
Frischen Apfel- und Topfsuchen.

Deutscher Kaiser,

Hl. Berlin 1.

Sonnabend und Sonntag musikalische Abend-
unterhaltung von 4 Damen, 1 Herrn. Bier vorzügl.

Odeum.

Sonntag von 5 Uhr ab Kränzchen. D. B.

Central-Halle,

Kühlerbrunnen 2.

Eingang am Markt zwischen 16 und 17.

Sonnabend Bäckstücken zc., Kelbraer
und Culmbacher Versandtbier selbst em-
pfehlend.

NB. Für einige Abende in der Woche empfehle
ich noch eine große Stube für Gesellschaften, Ge-
sangsvereine, Studenten zc. zur Benutzung.

Hochachtungsvoll **S. F. Berger.**

Familien-Nachrichten.

Bei unserm Umzuge nach
Berlin sagen wir allen lie-
ben Bekannten und Freunden
ein herzliches Lebewohl!

Halle, den 21. Oct. 1869.

Wilhelm Randel nebst Familie.

Als ehelich Verbundene empfehlen sich:

August Peter,

Sophie Peter geb. Etz.

Halle a/S., Mühlhausen i/Th.,
den 21. October 1869.

Volksküche

Kleine Ulrichsstraße Nr. 15.

Sonntag: Sauren Rinderbraten mit Pflaumen
und Kartoffelsalat.

Montag: Saure Bohnen mit Schweinefleisch.

Wasserstand der Saale

an der Schiffschleuse zu Trotha bei Halle.

am 21. Oct. Abends am Unterpegel 3' 1"

am 22. Oct. Morg. am Unterpegel 3' 2"